

Berker

Bedienungsanleitung

Lichtzenentastsensor 8fach Komfort
7516 86 9x

Operating instructions

B.I.Q light scene touch sensor 8gang Comfort
7516 86 9x

Gebruiksaanwijzing

Lichtscène druktoetsensor 8-voudig comfort
7516 86 9x

Bruksanvisning

B.I.Q Lysscenetastsensor 8 dobbel komfort
7516 86 9x

Instrucciones de servicio

Sensor táctil para ambientes de luz ócuple Komfort
7516 86 9x

Bedienung

Die Funktion der Tasten und der Status-LED ist abhängig von der Programmierung des Tastsensors.

Bedienung

Die Programmierung sollte von Anwender und Installateur besprochen werden. Hierbei sind Funktion und Bedienung des B.I.Q Tastsensors abzustimmen.

Lichtszenenbetrieb

Aufrufen von Lichtszenen (1. Bedienebene):

- Betätigen Sie eine Taste kurz (unter 1 Sekunde), um eine der vorprogrammierten Lichtszenen aufzurufen.

- Betätigen Sie eine Taste lang (über 5 Sekunde), um eine eingestellte Lichtszenen abzuspeichern. (nur bei freigegebener Speicherfunktion)

Schalten und Dimmen (2. Bedienebene):

- Betätigen Sie eine Taste kurz (Programmierungsabhängig), um die der Taste zugeordneten Verbraucher zu schalten.

- Betätigen Sie eine Taste lang, um die der Taste zugeordnete Verbraucher zu dimmen. Beim Loslassen der Taste stoppt der Dimmvorgang.

Bedienebenenumschaltung mit Tasten

In der zweiten Bedienebene können die in der aufergerufenen Lichtszene verwendeten Verbraucher geschaltet und gedimmt werden, um die Lichtszene zu verändern.

- Betätigen Sie die Tasten **T1**, **T5** und **T8** (Abb. B) gleichzeitig für die Dauer von 3 bis 8 Sek.

- Die Betriebs-LED 1 blinkt. Die zweite Bedienebene ist aktiviert.

Die Rückschaltung in die erste Bedienebene erfolgt entsprechend der Programmierung manuell oder nach Zeit.

Für die manuelle Rückschaltung führen Sie erneut die Drei-Tasten-Bedienung aus.

Ablauf zur Verstellung einer programmierten Lichtszene

- Wechseln Sie in die zweite Bedienebene

- Verändern Sie die Lichtszene durch Betätigung der entsprechenden Tasten.

- Wechseln Sie in die erste Bedienebene zurück

- Speichern Sie die veränderte Lichtszene durch einen langen Tastendruck (Über 5 Sekunden) auf die entsprechende Taste.

- Für die Dauer des Speichervorgang leuchten die Status-LED der bei der Verstellung verwendeten Tasten.

Telegrammfolgebetrieb

Bedienung Telegrammfolge

- Betätigen Sie eine Taste der linken Tastenreihe (**T1**, **T3**, **T5**, **T7**) kurz (unter 1 Sekunde), um die zugeordnete Telegrammfolge zu starten. Die Status LED leuchtet.

- Betätigen Sie die entsprechen Taste der rechten Tastenreihe (**T2**, **T4**, **T6**, **T8**) kurz (unter 1 Sekunde), um die laufende Telegrammfolge zu stoppen.

- Betätigen Sie eine Taste der rechten Tastenreihe lang (über 5 Sekunde), um die aktuellen Werte für die zugeordnete Telegrammfolge abzuspeichern. (nur bei freigegebener Speicherfunktion). Die aktuellen Werte (z.B. Helligkeit) werden in der Telegrammfolge übernommen, die Ablaufzeiten werden nicht verändert.

Sperrfunktion:

- Betätigen Sie die Tasten **T2**, **T6** und **T7** (Abb. C) gleichzeitig für die Dauer von 3 bis 8 Sek..

- Die Betriebs-LED 1 blinkt.

- Geben Sie den 4stelligen Tastencode mit Tasten **T1** - **T8** innerhalb von 5 Sek. ein.

- Bei korrekter Eingabe wird Betriebs-LED 1 kurzzeitig ausgeschaltet. Der Tastsensor ist gesperrt / freigegeben.

Änderung des Tastencodes:

Der werkseitig eingestellte (**T1**, **T2**, **T3**, **T4**) oder in der Applikations-Software (durch den Installateur) vorgegebene Tastencode kann individuell geändert werden.

- Betätigen Sie die Tasten **T2**, **T6** und **T7** (Abb. C) gleichzeitig mindestens 8 Sek. lang.

- Betriebs-LED 1 blinkt schnell.

- Geben Sie innerhalb von 5 Sek. den noch gültigen 4stelligen Tastencodes mit den Tasten **T1** - **T8** ein.

- Bei korrekter Eingabe blinken alle Status-LED.

- Geben Sie innerhalb von 5 Sek. den neuen 4stelligen Tastencodes ein.

- Der Tastencode wird geändert.

Bedienung

Mehr Informationen unter: Berker GmbH & Co.KG Postfach 1180, 58567 Schalksmühle/Germany Telefon +49 (0) 23 55/905-0, Telefax +49(0)23 55/905-111 **www.berker.de**

Funktion

Tastensoren sind Bedienelemente zum Aufstecken auf den Unterputz-Busankoppler. Tastsensoren senden bei Tastenbetätigung Telegramme auf den Instabus EIB, die in Abhängigkeit der eingestellten Funktionen in den entsprechenden Aktoren Schalt-, Dimm- oder Jalousie-funktionen auslösen, Lichtszenen abrufen oder abspeichern, Dimm-, Helligkeits- oder Temperaturwerte einstellen.

Die zentrale LED zeigt die Betriebsbereitschaft des Tastsensors an. Je Taste ist seitlich eine LED vorhanden, die zur Anzeige des Funktionsstatus verwendet werden kann.

Funktionsumfang Lichtzenentastensoren 8fach Komfort

Applikation Lichtszene/Dimmen:

Der Tastsensor ruft bis zu acht Lichtszenen auf, pro Lichtszene können acht Ausgänge angesteuert werden. In der zweiten Bedienebene hat der Anwender die Möglichkeit die Einstellung z.B. der Helligkeiten vorzunehmen. Diese können in der ersten Bedienebene als neue Lichtszenen abge-speichert werden. Die Rückschaltung in die erste Bedienebene erfolgt manuell oder zeitgesteuert.

Applikation Telegrammfolge:

Der Tastsensor steuert bis zu vier Telegrammfolgen. Zusätzlich können diese im Zufallsbetrieb und Endlosbetrieb betrieben werden, z.B. zur Anwesenheits-simulation oder als "Laufflicht". Der Tastsensor ist über die Eingabe eines 4stelligen Code sperr-bar. Alle Tastsensoren verfügen über einen Demontageschutz durch Verschraubung mit dem Unterputz-Busankoppler und eine Alarmfunktion bei Abziehen des Anwendermoduls

Bedienung

Die Funktion der Tasten und der Status-LED ist abhängig von der Programmierung des Tastsensors.

Bedienung

Die Programmierung sollte von Anwender und Installateur besprochen werden. Hierbei sind Funktion und Bedienung des B.I.Q Tastsensors abzustimmen.

Die Programmierung sollte von Anwender und Installateur besprochen werden. Hierbei sind Funktion und Bedienung des B.I.Q Tastsensors abzustimmen.

Lichtszenenbetrieb

Aufrufen von Lichtszenen (1. Bedienebene):

- Betätigen Sie eine Taste kurz (unter 1 Sekunde), um eine der vorprogrammierten Lichtszenen aufzurufen.

- Betätigen Sie eine Taste lang (über 5 Sekunde), um eine eingestellte Lichtszenen abzuspeichern. (nur bei freigegebener Speicherfunktion)

Schalten und Dimmen (2. Bedienebene):

- Betätigen Sie eine Taste kurz (Programmierungsabhängig), um die der Taste zugeordneten Verbraucher zu schalten.

- Betätigen Sie eine Taste lang, um die der Taste zugeordnete Verbraucher zu dimmen. Beim Loslassen der Taste stoppt der Dimmvorgang.

Bedienebenenumschaltung mit Tasten

In der zweiten Bedienebene können die in der aufergerufenen Lichtszene verwendeten Verbraucher geschaltet und gedimmt werden, um die Lichtszene zu verändern.

- Betätigen Sie die Tasten **T1**, **T5** und **T8** (Abb. B) gleichzeitig für die Dauer von 3 bis 8 Sek.

- Die Betriebs-LED 1 blinkt. Die zweite Bedienebene ist aktiviert.

Die Rückschaltung in die erste Bedienebene erfolgt entsprechend der Programmierung manuell oder nach Zeit.

Für die manuelle Rückschaltung führen Sie erneut die Drei-Tasten-Bedienung aus.

Ablauf zur Verstellung einer programmierten Lichtszene

- Wechseln Sie in die zweite Bedienebene

- Verändern Sie die Lichtszene durch Betätigung der entsprechenden Tasten.

- Wechseln Sie in die erste Bedienebene zurück

- Speichern Sie die veränderte Lichtszene durch einen langen Tastendruck (Über 5 Sekunden) auf die entsprechende Taste.

- Für die Dauer des Speichervorgang leuchten die Status-LED der bei der Verstellung verwendeten Tasten.

Telegrammfolgebetrieb

Bedienung Telegrammfolge

- Betätigen Sie eine Taste der linken Tastenreihe (**T1**, **T3**, **T5**, **T7**) kurz (unter 1 Sekunde), um die zugeordnete Telegrammfolge zu starten. Die Status LED leuchtet.

- Betätigen Sie die entsprechen Taste der rechten Tastenreihe (**T2**, **T4**, **T6**, **T8**) kurz (unter 1 Sekunde), um die laufende Telegrammfolge zu stoppen.

- Betätigen Sie eine Taste der rechten Tastenreihe lang (über 5 Sekunde), um die aktuellen Werte für die zugeordnete Telegrammfolge abzuspeichern. (nur bei freigegebener Speicherfunktion). Die aktuellen Werte (z.B. Helligkeit) werden in der Telegrammfolge übernommen, die Ablaufzeiten werden nicht verändert.

Sperrfunktion:

- Betätigen Sie die Tasten **T2**, **T6** und **T7** (Abb. C) gleichzeitig für die Dauer von 3 bis 8 Sek..

- Die Betriebs-LED 1 blinkt.

- Geben Sie den 4stelligen Tastencode mit Tasten **T1** - **T8** innerhalv von 5 Sek. ein.

- Bei korrekter Eingabe wird Betriebs-LED 1 kurzzeitig ausgeschaltet. Der Tastsensor ist gesperrt / freigegeben.

Änderung des Tastencodes:

Der werkseitig eingestellte (**T1**, **T2**, **T3**, **T4**) oder in der Applikations-Software (durch den Installateur) vorgegebene Tastencode kann individuell geändert werden.

- Betätigen Sie die Tasten **T2**, **T6** und **T7** (Abb. C) gleichzeitig mindestens 8 Sek. lang.

- Betriebs-LED 1 blinkt schnell.

- Geben Sie innerhalb von 5 Sek. den noch gültigen 4stelligen Tastencodes mit den Tasten **T1** - **T8** ein.

- Bei korrekter Eingabe blinken alle Status-LED.

- Geben Sie innerhalb von 5 Sek. den neuen 4stelligen Tastencodes ein.

- Der Tastencode wird geändert.

Bedienung

Mehr Informationen unter: Berker GmbH & Co.KG Postfach 1180, 58567 Schalksmühle/Germany Telefon +49 (0) 23 55/905-0, Telefax +49(0)23 55/905-111 **www.berker.de**

Bedienung

Die Funktion der Tasten und der Status-LED ist abhängig von der Programmierung des Tastsensors.

Bedienung

Die Programmierung sollte von Anwender und Installateur besprochen werden. Hierbei sind Funktion und Bedienung des B.I.Q Tastsensors abzustimmen.

Die Programmierung sollte von Anwender und Installateur besprochen werden. Hierbei sind Funktion und Bedienung des B.I.Q Tastsensors abzustimmen.

Function

Push buttons are user control elements for plugging into a flush-mounted bus coupling unit. When pressed, push buttons send telegrams on the instabus EIB. Depending on the functional settings, these telegrams trigger the corresponding actuators for switches, dimmers or shutters, retrieve or save light scenes, or set dimmer, brightness or temperature values.

The central LED indicates the operational readiness of the push button. Alongside each button there is an LED, which can be used to indicate the functional status.

Functionality of light scene push buttons 8gang Comfort

Application light scene / dimming:

Up to eight light scenes can be called up by the push button, and up to eight outputs can be activated per light scene. In the second operating level the user has the facility of setting light scene features e.g. the brightness. This can then be saved in the first operating level as a new light scene. The return to the first operating level can be achieved manually or after an elapsed time.

Application telegram sequence:

The push button controls up to four telegram sequence in addition it can be operated in random mode or in continuous mode, e.g. to simulate occupation of a building or as a "service light". The push button can be locked out by entering a 4-digit code. All push buttons incorporate removal protection by screw fastening to the flush-mounted bus coupling unit and an alarm function if the application module is unplugged.

Operation

The functions of the buttons and of the status LED is dependent on the programming of the push button.

Operation

The programming should be discussed between the user and the installer. This discussion should result in agreement regarding the functions and operation of the B.I.Q push button.

Note:

The programming should be discussed between the user and the installer. This discussion should result in agreement regarding the functions and operation of the B.I.Q push button.

Controlling light scenes

Calling up light scenes (first operating level):

- Press a button for a short time (less than 1 second), to call up a pre-programmed light scene.

- Press a button for a long time (more than 5 seconds), to save a light scene that has been set up. (only when the save function is enabled)

Switch and dimmer (second operating level):

- Press a button for a short time (depending on the programming) to switch the consumers assigned to that button.

- Press a button for a long time to dim the consumers assigned to that button. On releasing the button, the dimming procedure will stop.

Changing over the operating level using buttons

In the second operating level the consumers used in the light scene called up can be switched and dimmed, to change the light scene.

- Press buttons **T1**, **T5** and **T8** (fig. B) simultaneously for a period of 3 to 8 sec.

- The operation LED 1 will flash. The second operating level is now activated.

The return to level 1 can be achieved manually if the programming is set to enable this, or after an elapsed time.

For a manual return to level 1, perform the three-button operation again.

Procedure for making adjustments to a programmed light scene

- Change over into the second operating level

- Change the light scene by pressing the appropriate button.

- Change back to the first operating level

- Press the respective button for a long time (more than 5 seconds) to save the changed light scene.

- During the save procedure the status LEDs of the buttons used in the adjustment will light.

Telegram sequence operation

Controlling telegram sequences

- Press a button in the left hand button bank (**T1**, **T3**, **T5**, **T7**) for a short time (less than 1 second), to start the assigned telegram sequence. The status LED will light.

- Press the corresponding button in the right hand button bank (**T2**, **T4**, **T6**, **T8**) for a short time (less than 1 second), to stop a telegram sequence that is currently running.

- Press a button in the right hand button bank for a long time (more than 5 seconds), to save the current value for the assigned telegram sequence. (only when the save function is enabled). The current values (e.g. brightness) are entered into the telegram sequence, the running times remain unchanged.

Lock-out function:

- Press buttons **T2**, **T6** and **T7** (fig. C) simultaneously for a period between 3 and 8 sec.

- The operation LED 1 will flash.

- Within 5 sec., key in the 4-digit key code, using keys **T1** - **T8**.

- If this has been correctly input, the operation LED 1 will be briefly switched off. The touch sensor is now locked out / enabled.

Changing the key code:

The key code set in the factory (**T1**, **T2**, **T3**, **T4**) or in the application software (by the installer) can by changed individually.

- Press buttons **T2**, **T6** and **T7** (fig. C) simultaneously for at least 8 sec.

- The operation LED 1 will flash rapidly.

- Within 5 sec., key in the existing valid 4-digit key code, using keys **T1** -**T8**.

- If this has been correctly input, all status LEDs will flash.

- Within 5 sec., key in the new 4-digit key code.

- The key code is now changed.

Functionie

Druktoetsensoren zijn bedieningselementen die op de inbouw-buskoppeling kunnen worden gestoken. Druktoetsensoren zenden bij bediening van de toetsen telegrammen op de Instabus EIB, die afhankelijk van de ingestelde functies in de overeenkomstige aandrijvingen schakel-, dim- of jaloeziefuncties activeren, lichtscènes oproepen of opslaan, dim-, helderheids- of temperatuurwaarden instellen.

De centrale LED toont de bedrijfsklare toestand van de druktoetsensor aan. De toets is aan de zijkant van een LED aanwezig, die voor de weergave van de functiestatus kan worden gebruikt.

Functie

Druktoetsensoren zijn bedieningselementen die op de inbouw-buskoppeling kunnen worden gestoken. Druktoetsensoren zenden bij bediening van de toetsen telegrammen op de Instabus EIB, die afhankelijk van de ingestelde functies in de overeenkomstige aandrijvingen schakel-, dim- of jaloeziefuncties activeren, lichtscènes oproepen of opslaan, dim-, helderheids- of temperatuurwaarden instellen.

De centrale LED toont de bedrijfsklare toestand van de druktoetsensor aan. De toets is aan de zijkant van een LED aanwezig, die voor de weergave van de functiestatus kan worden gebruikt.

Functie

Druktoetsensoren zijn bedieningselementen die op de inbouw-buskoppeling kunnen worden gestoken. Druktoetsensoren zenden bij bediening van de toetsen telegrammen op de Instabus EIB, die afhankelijk van de ingestelde functies in de overeenkomstige aandrijvingen schakel-, dim- of jaloeziefuncties activeren, lichtscènes oproepen of opslaan, dim-, helderheids- of temperatuurwaarden instellen.

De centrale LED toont de bedrijfsklare toestand van de druktoetsensor aan. De toets is aan de zijkant van een LED aanwezig, die voor de weergave van de functiestatus kan worden gebruikt.

Functie

Druktoetsensoren zijn bedieningselementen die op de inbouw-buskoppeling kunnen worden gestoken. Druktoetsensoren zenden bij bediening van de toetsen telegrammen op de Instabus EIB, die afhankelijk van de ingestelde functies in de overeenkomstige aandrijvingen schakel-, dim- of jaloeziefuncties activeren, lichtscènes oproepen of opslaan, dim-, helderheids- of temperatuurwaarden instellen.

De centrale LED toont de bedrijfsklare toestand van de druktoetsensor aan. De toets is aan de zijkant van een LED aanwezig, die voor de weergave van de functiestatus kan worden gebruikt.

Funksjon

Tastensensoren er betjeningselementer som settes på den innfelte busstilkoplingen. Når tastene betjenes, sender tastsensorene telegrammer på instabus EIB, disse telegrammene utløser koplings-, dimme- eller sjalufunksjoner, eller de kaller opp eller lagrer lysscener, eller innstiller verdier for dimming, lysstyrke eller temperatur i de respektive aktuatorene, avhengig av hvilke funksjoner som er innstilt.

Den sentrale LEDen indikerer at tasteresensoren er klar til drift. For hver tast er det installert en LED på siden som kan brukes til indikering av funksjonsstatus.

Funksjonsomfang lysscenetastensorer 8-dobbel komfort

Applikasjon lysscene/dimming:

Tastensorer kaller opp inntil åtte lysscener, og for hver lysscene kan det aktiveres inntil åtte utganger. I det andre betjeningsnivået har brukeren mulighet til å stille inn f.eks. lysstyrkene. I det første betjeningsnivået kan disse lagres som nye lysscener. Tilbakekopling til første betjeningsnivå skjer enten manuelt eller tidsstyrt.

Applikasjon telegramfølge:
Tastensoren styrer inntil fire telegramfølger. I tillegg kan denne drives i tilfeldig modus eller endelos modus, f.eks. for å simulere nærvær eller som "løpende lys". Tastsensoren kan sperres ved å lese inn en firesifret kode.

Alle tastsensorene er utstyrt med en beskyttelse mot demontering ved at de er skrudd sammen med den skjulte busstilkopleren samt en alarmfunksjon når anvendermodulen trekkes av.

Tastensoren styrer inntil fire telegramfølger. I tillegg kan denne drives i tilfeldig modus eller endelos modus, f.eks. for å simulere nærvær eller som "løpende lys". Tastsensoren kan sperres ved å lese inn en firesifret kode.

Alle tastsensorene er utstyrt med en beskyttelse mot demontering ved at de er skrudd sammen med den skjulte busstilkopleren samt en alarmfunksjon når anvendermodulen trekkes av.

Bediening

De functie van de toetsen en de status-LED is afhankelijk van de programmering van de druktoetsensor.

De programmering moet door de gebruiker en de installateur worden besproken. Hierbij moeten de functie en de bediening van de B.I.Q tastsensor worden druktoetsensor.

Bediening

Die

Gefahrenhinweise



Achtung! Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Dabei sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Allgemeine Systeminformation

Dieses Gerät ist ein Produkt des instabus-EIB-Systems und entspricht den EIBA-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch instabus-Schulungen werden zum Verständnis der Installation vorausgesetzt.

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Detaillierte Informationen, welche Software geladen werden kann und welcher Funktionsumfang sich damit ergibt sowie die Software selbst, sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen.

Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer von der EIBA zertifizierten Software. Die Produktdatenbank und die technischen Beschreibungen finden Sie aktuell im Internet unter www.berker.de.

Montage (Abb.A)

Der Tastsensor ist bereits über die Kunststoff-Abdeckung **5** ohne Design-Abdeckung bedienbar; die Kappe dient dem Schutz der Elektronik und darf nicht entfernt oder überstrichen werden.

Um die Design-Abdeckung vor Beschädigung oder Verschmutzung zu schützen, montieren Sie diese ggf. erst nach Abschluss aller Bautätigkeiten.

- Stecken Sie die Grundplatte **1** auf den Unterputz-Busankoppler auf. Die Kontaktierung erfolgt über die Anwenderschnittstelle **3**. Optional können Sie einen Beschriftungsrahmen **6** unter der Grundplatte fixieren.
- Befestigen Sie die Grundplatte mit den vormontierten Schrauben **2** am Tragring des Unterputz-Busankopplers.
- Zur Komplettierung rasten Sie die Design-Abdeckung **4** auf die Grundplatte **1** auf. Die Markierung "Top" auf der Innenseite der Design-Abdeckung muss dabei oben liegen.

Demontage:

Ziehen Sie die Design-Abdeckung **4** von der Tastsensor-Grundplatte **1** ab und gehen Sie weiter in zur Montage umgekehrter Reihenfolge vor.

Technische Daten

Versorgung	über UP- Busankoppler
	21– 32 V DC
Anschluss Anwenderschnittstelle (AST):	2 x 5 polig
Umgebungstemperatur :	-5 °C bis +45 °C
Lager-/Transporttemperatur :	-25 °C bis +70 °C
Schutzart :	IP 20
Schutzklasse :	III

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. **Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:**

Berker GmbH & Co. KG
Abt. Service Center
Klagebach 38
58579 Schalksmühle/Germany
Telefon: 0 23 55 / 905-0
Telefax: 0 23 55 / 905-111

Hazard information



Important! Electrical devices should be installed and connected only by a qualified electrician. This includes observation of all applicable accident prevention regulations. Disregard of the installation instructions can lead to damage to the device, fire or other hazards.

General system information

This device is a product of the instabus EIB system and conforms to the EIBA guidelines. Detailed technical knowledge gained by instabus training is necessary for correct understanding of how to install the device.

The device functions as programmed by the software. Detailed information on which software can be loaded and which functionality it will yield, together with the software itself, can be found in the manufacturer's product database.

Planning, installation and commissioning of the device are performed with the aid of software certified by the EIBA. The product database and technical descriptions can currently be found on the Internet under www.berker.com.

Mounting (fig. A)

The push button is ready for use through the plastic cover **5** without the design cover fitted; the cap is to protect the electronics and must not be removed or painted over.

To protect the design cover against damage and dirt, do not fit it until all building work has been completed.

- Plug the baseplate **1** on to the flush-mounted bus coupling unit. The contacts will be established via the physical external interface **3**. Optionally a legend frame o can be fitted under the baseplate.
- Using the pre-fitted screws **2**, fit the baseplate to the support ring of the flush-mounted bus coupling unit.
- Finally, click the design cover **4** on to the baseplate **1**, making sure that the legend "Top" on the inner face of the design cover is at the top.

Removal:

Pull off the design cover **4** from the push button baseplate, **1** and proceed in the reverse order to mounting.

Technical data

Supply	via flush-mounted bus coupling unit
	21– 32 V DC
Connection to physical external interface (PEI):	2 _ 5-pin
Ambient operating temperature range:	-5 to +45°C
Storage / transport temperature range:	-25 °C to +70 °C
Protection:	IP 20
Protection class:	III

Warranty

We offer warranty in accordance with statutory provisions. **Please return the device postage paid, with a description of the fault, to our customer service centre:**

Berker GmbH & Co. KG
Dept. Service Centre
Klagebach 38
58579 Schalksmühle/Germany
Phone: +49 23 55 / 905-0
Fax: +49 23 55 / 905-111

Gevarenaanwijzingen



Let op! De inbouw en montage van elektrische apparaten mogen alleen door een vakkundige elektricien worden uitgevoerd. Daarbij moeten de geldende ongevallepreventievoorschriften in acht worden genomen. Bij niet-inachtneming van de installatieaanwijzingen kunnen beschadigingen van het apparaat, brand of andere gevaren ontstaan.

Algemene systeeminformatie

Dit apparaat is een product van het instabus-EIB-systeem en voldoet aan de EIBA-richtlijnen. Gedetailleerde vakkenis door instabus-scholingen worden ter begrip van de installatie als vanzelfsprekend beschouwd.

De functie van het apparaat is softwareafhankelijk. Gedetailleerd informatie, welke software kan worden geladen en welke functieomvang hierdoor ontstaat alsmede de software zelf staat vermeld in de productdatabank van de fabrikant. Planning, installatie en inbedrijfstelling van het apparaat vinden met behulp van door de EIBA gecertificeerde software plaats. De productdatabank en de technische beschrijvingen vindt u actueel in het internet onder www.berker.com.

Montage (afb. A)

De drukoetsensor is reeds via de kunststof afdekking **5** zonder design-afdekking te bedienen; de kap dient ter bescherming van de elektronica en mag niet worden verwijderd of gevef rd.

Om de design-afdekking tegen beschadiging of verontreiniging te beschermen, monteert u deze evt. pas na de beëindiging van alle bouwwerkzaamheden.

- Steek de grondplaat **1** op de inbouw buskoppeling. De contactering gebeurt dan via de gebruikersinterface **3**. Optioneel kunt u een beschriftingsframe o onder de grondplaat fixeren.
- Bevestig de grondplaat met de voorgemonteerde schroeven **2** op de draagring van de buskoppeling.
- Ter completering vergrendelt u de design-afdekking **4** op de grondplaat **1** De markering "Top" aan de binnenkant van de design-afdekking moet daarbij boven liggen.

Demontage:

Trek de design-afdekking **4** van de drukoetsensor-grondplaat **1** af en ga verder te werk in de omgekeerde volgorde van de montage.

Technische gegevens

Voeding	via UP- buskoppeling
	21– 32 V DC
Aansluiting gebruikersinterface :	2 x 5 polig
Omgevingstemperatuur :	-5 °C tot +45 °C
Opslag-/transporttemperatuur :	-25 °C bis +70 °C
Soort bescherming :	IP 20
Beschermklasse :	III

Garantie

Wij bieden garantie in het kader van de wettelijke bepalingen. **Stuur het apparaat franco met een beschrijving van de fout aan onze centrale klantendienst:**

Berker GmbH & Co. KG
Abt. Service Center
Klagebach 38
58579 Schalksmühle/Germany
Telefoon: +49 23 55 / 905-0
Telefax: +49 23 55 / 905-111

Advarsler



OBS! Installasjon og demontering av elektriske apparater må kun utføres av elektro-fagfolk. Forskriftene til forebygging av ulykker (HMS-forskriftene fra Arbeidstilsynet) må overholdes under slike arbeider. Dersom instruksene til installasjon ikke overholdes, kan det oppstå skade på apparatet, brann eller andre farer.

Generell systeminformasjon

Dette apparatet er et produkt som inngår i inntabus-EIB-systemet og tilfredstiller EIBA-direktivene. Det forutsettes at bruken gjennom instabus-kurser har tilegnet seg detaljerte fagkunnskaper, slik at han har god forståelse av installasjonen. Apparatets funksjon er programvareavhengig. Detaljert informasjon om hvilken programvare som kan lastes opp og hvilket funksjonsomfang som oppnås når dette gjøres samt informasjon om selve programvaren finner du i produsentens produkt-databank. Planlegging, installasjon og igangsetting av apparatet gjøres med hjelp av en programvare som er sertifisert av EIBA. Produktdatabanken og de tekniske beskrivelsene finner du nå i Internett under www.berker.com.

Montering (illustr. A)

Tastsensoren kan allerede betjenes via plastdekselet **5** uten design-dekselet; kappen er satt på for å beskytte elektronikken og må ikke fjernes eller males/lakkeres over.

For å beskytte design-dekselet mot skade eller smuss, skal denne om nødvendig ikke monteres for all byggevirkosmhet er avsluttet.

- Sett fundamentplaten **1** på den innfelte busstilkopleren. Kontakten opprettes over brukergrensesnittet **3**. Som alternativ kan du fiksure en påskriftramme o under fundamentplaten.
- Fest fundamentplaten meddeformonterte skruene **2** på den skjulte busstilkoplerens bæring.
- Til slutt smekkes design-dekselet i lås **4** på fundamentplaten **1**. Markeringen "Top" på design-dekselets innside må da ligge øverst.

Demontering:

Trekk design-dekselet **4** fra tastsensor-fundamentplaten **1** og fortsett demonteringen i omvendt rekkefølge av det som er beskrevet for installasjonen.

Tekniske data

Forsyning	over UP- busstilkopler
	21– 32 V DC
Port anvendergrensesnitt :	2 x 5 pols
Omgivelsestemperatur :	-5 °C til +45 °C
Lager-/transporttemperatur :	-25 °C til +70 °C
Beskyttelsesart :	IP 20
Beskyttelsesklasse :	III

Garanti

Vi gir garanti i henhold til lovfestede bestemmelser. **Vennligst send apparatet portofritt og med en beskrivelse av feilen til vår sentrale kundeserviceavdeling:**

Berker GmbH & Co. KG
Avd. Service Center
Klagebach 38
D-58579 Schalksmühle/Tyskland
Telefon: +49 23 55 / 905-0
Telefaks: +49 23 55 / 905-111

Indicaciones de seguridad



¡Atención! El montaje de equipos eléctricos debe confiarse únicamente a electricistas profesionales. Durante el montaje, deberán cumplirse las disposiciones vigentes sobre prevención de accidentes. De no cumplirse las indicaciones de seguridad, pueden aparecer daños en el aparato, así como peligro de incendio y otros riesgos.

Información general del sistema

Este aparato es un producto del sistema de instabus EIB y cumple con las directrices EIBA. Para una mejor comprensión de la instalación, deberá disponerse de conocimientos técnicos adquiridos en cursos de formación instabus.

El funcionamiento del aparato se realiza en base a un software. Las informaciones detalladas acerca de qué software puede ser cargado y cuál es el paquete de funciones que se obtiene con él, así como las informaciones acerca del propio software, están disponibles en la base de datos de productos del fabricante. La planificación, instalación y puesta en servicio del aparato se realizan con la ayuda de un software certificado por EIBA. La actual base de datos de productos y las descripciones técnicas se pueden consultar en Internet en la página www.berker.com.

Montaje (fig. A)

El sensor táctil se puede operar a través de la tapa de plástico **5** sin diseño. Ésta sirve para proteger la electrónica y no podrá ser retirada ni pintada.

Para proteger la tapa con diseño de posibles daños o suciedad, deberá montarse tras finalizar los trabajos de construcción, si se da el caso.

- Montar la placa base **1** sobre el acoplador de bus empotrado. El empalme se realiza a través de la interfaz de usuario **3**. Si lo desea, puede fijar un marco de rotulación o por debajo de la placa base.
- Fijar la placa base con los tornillos premontados **2** en el anillo de retención del acoplador de bus empotrado.
- Por último, encajar la tapa con diseño **4** en la placa base **1**. La marca "Top" en la cara interior de la tapa con diseño deberá quedar en la parte superior.

Desmontaje:

Extraer la tapa con diseño m de la placa base del sensor táctil j y desmontar el aparato siguiendo los pasos indicados para el montaje en orden inverso.

Datos técnicos

Alimentación	a través de acoplador de bus empotrado
	21– 32 V CC
Conexión interfaz de usuario:	2 x 5 polos
Temperatura ambiente:	-5 °C a +45 °C
Temperatura de almacenaje/transporte:	-25 °C a +70 °C
Protección:	IP 20
Clase de protección:	III

Garantía

La empresa ofrece garantía en el marco de las disposiciones legales aplicables.

Envíe el aparato sin franqueo con una descripción del fallo detectado a nuestro servicio postventa central.

Berker GmbH & Co. KG
Abt. Service Center
Klagebach 38
58579 Schalksmühle/Germany
Teléfono: +49 23 55 / 905-0
Fax: +49 23 55 / 905-111

A

